



BUSINESS FIKTIONEN

Freitag, 31. Oktober 2014

Universität St.Gallen, Hörsaal 09-012 (Bibliotheksgebäude)

Anmeldung: cls-hsg@unisg.ch

Weitere Informationen: www.cls.unisg.ch

CLS-HSG



Universität St.Gallen

Centro Latinoamericano-Suizo
de la Universidad de San Gallen
cls-hsg@unisg.ch | www.cls.unisg.ch

BUSINESS FIKTIONEN

Nach der Welle von Krisen, die seit Beginn des 21. Jahrhunderts die Weltwirtschaft in ihren Fundamenten erschüttert hat und im Zuge der steten ökonomischen Virtualisierung stellt sich vermehrt die Frage nach dem Wahrheitsgehalt der Selbstdarstellung der Wirtschaftakteure. Unsere Tagung bringt Forschende aus verschiedenen Disziplinen zusammen, welche sich mit den Inszenierungen und dem Image der Businesswelt auseinandersetzen. Zwei Analyseverfahren werden das Kolloquium prägen: Einerseits «Business *in* der Literatur» (die Darstellung wirtschaftlicher Themen und Zusammenhänge in literarischen Texten) und andererseits «Business *als* Literatur» (die Untersuchung von Management-Narrativen anhand literaturwissenschaftlicher Methoden). Es gilt, die Dialektik Lebenswelt/Fiktion in Business-Kontexten zu bekräftigen.

PROGRAMM

13:00 – 13:10	Grusswort: Yvette Sánchez
13:10 – 13:50	Brigitte Biehl-Missal <i>Kunst als Mittel und Inspiration zur Führungskräfte- und Personalentwicklung (Unternehmenstheater, Lektüre von Theaterklassikern, Poetry-Workshops, Tanz-Workshops)</i>
13:50 – 14:30	Christine Künzel: <i>Der Manager als Künstler: Erkenntnisse aus drei aktuellen deutschsprachigen Businessromanen</i>
14:30 – 14:50	Pause
14:50 – 15:30	Boris Vejdovsky: <i>Blind Obedience and Blundering Oracles: H. D. Thoreau and Linguistic Economies</i>
15:30 – 16:10	Michael Festl: <i>Rettet Leviathan vor dem Ertrinken! Wassermetaphern in der Wirtschaftskrise und ihre Bedeutung</i>
16:10 – 16:50	Günter Müller-Stewens: <i>Der Umgang mit Systemzwängen im Management. Lehren aus der fiktionalen Literatur</i>
16:50 – 17:10	Pause
17:10 – 17:50	Manuel Pombo: <i>Diskursive Reibungen zwischen Literatur und Business</i>
17:50 – 18:30	Yvette Sánchez: <i>Literaten und Manager zwischen Bild- und Leibhaftigkeit: Steigern «Authentizität» oder «Transparenz» den Fiktionalitätsgehalt?</i>
18:30 – 18:45	Schlussworte
18:45	Apéro Riche